



Laternenausstellung in St. Lambertus

Altstadt. Alle Kinder und Eltern sind zur traditionellen Laternenausstellung in St. Lambertus eingeladen. Die selbstgebastelten Laternen von den Kindern der KiTas und Schulen können von Mittwoch, 30. Oktober, bis einschließlich Sonntag, 3. November, in der Zeit von 9 bis 18 Uhr in St. Lambertus am Stiftsplatz besichtigt werden.

Visitation durch Weihbischof Schwaderlapp

Eller. In der letzten Oktoberwoche besucht Weihbischof Dominikus Schwaderlapp am Mittwoch, 30. Oktober, gegen 15 Uhr den „ProPeller“ und anschließend den „Tante Elli Laden“. Außerdem besichtigt er die neue Weimbs Orgel in St. Gertrud. Gegen 18 Uhr findet eine Begegnung mit Jugendlichen im „UC“ in St. Augustinus statt. Am Donnerstag, 31. Oktober, feiert der Weihbischof die Heilige Messe um 11.30 Uhr in St. Gertrud am Gertrudisplatz.

Eucharistische Anbetung - Ausruhen bei Gott

Oberkassel. Unter dem Leitwort „Ausruhen bei Gott“ sind alle Interessierten für Mittwoch, 30. Oktober, von 19.30 bis 21 Uhr zur Eucharistischen Anbetung in die Kirche St. Antonius an der Luegallee eingeladen. Der Abend ist eine Mischung aus Gebet, Musik, Stille und der Betrachtung des Allerheiligsten. Die Anbetung endet mit dem Eucharistischen Segen. Interessierte können selbst entscheiden, wie lange sie bleiben. Parallel zur Anbetung besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Beichte zu empfangen oder eine Aussprache mit einem Priester zu führen.

Oratorium „Paulus“ in St. Lambertus

Altstadt. In Kooperation mit dem IDO-Festival findet am Freitag, 1. November, dem Hochfest Allerheiligen um 18.30 Uhr zum vierten Mal in Folge ein Konzert in der St. Lambertus Basilika am Stiftsplatz statt. In diesem Jahr steht das Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelssohn Bartholdy auf dem Programm. Es wurde 1836 in Düsseldorf uraufgeführt und gehört zu den großen und populären Chorwerken der Romantik. Ausführende sind der Stiftschor St. Lambertus mit dem Cäcilienchor von St. Remigius Viersen (Einstudierung Michael Park), Sandra Diehl (Sopran), Jisyong Weiß (Mezzosopran), Eduard Wagner (Tenor), Emanuel Fluck (Bass) und Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker unter der Leitung von Alexander Niehues. Kartenbestellungen zum Preis von 21 Euro (ermäßigt 16 Euro) sowie weitere Informationen gibt es unter www.ido-festival.de. Die Abendmesse am 1. November um 17 Uhr findet wegen des Konzertes in der St. Josephs Kapelle statt.

Martinslaternen- Ausstellung in St. Martin

Unterbilk. Zur Martins-Laternenausstellung im Forum St. Martin an der Bilker Allee sind alle Interessierten für Samstag, 2. November, von 11 bis 18 Uhr und Sonntag, 3. November, von 12 bis 18 Uhr eingeladen. An beiden Tagen gibt es eine Cafeteria. Ein offenes Singen von Martinsliedern findet am Samstag von 14.30 bis 15.30 Uhr statt.

Aktives Erleben des alten Kirchenliedes

Gerresheim. Wer gerne alte Kirchenlieder singt und vielleicht etwas darüber erfahren möchte, was an diesen Liedern so besonders ist, ist wieder eingeladen, am Samstag, 2. November, von 11 bis 11.45 Uhr in die Basilika St. Margareta am Gericusplatz zu kommen. Verena Schaper singt mit den Anwesenden und führt sie durch das alte Liedgut.

Marktmusik plus zu Allerseelen

Carlstadt. In der Orgelmusik zur Marktzeit gibt es am Samstag, 2. November, eine Marktmusik plus zu Allerseelen. Um 11.30 Uhr erklingt das „Requiem“ von Maurice Duruflé in der Maxkirche, Schulstraße 15. Ausführende sind: Kammerchor Ars Cantandi, Franziska Orendi, Mezzosopran, Christian Gerharz, Orgel, unter der Leitung von Markus Belmann. Der Eintritt ist frei.

Kirchenführung in St. Margareta

Gerresheim. Die katholische Kirchengemeinde St. Margareta bietet an jedem ersten Samstag im Monat eine öffentliche Führung durch die Basilika St. Margareta am Gericusplatz an. Die nächste Führung ist am Samstag, 2. November, um 12 Uhr. Treffpunkt ist der Haupteingang der Basilika. Kirchenführerin ist Maria Sonnenberg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Multimediales Konzertprojekt „Digital Reflections on Peace“

Oberkassel. Die „Missa pro Pace“ des polnischen Komponisten, Organisten, Dirigenten und Geigers Feliks Nowowiejski steht im Zentrum des multimedialen Konzertprojektes „Digital Reflections on Peace“. Das Konzert findet am Samstag, 2. November, um 18 Uhr in der Kirche St. Antonius an der Luegallee statt. Das spätromantische Ordinarium wird in dieser Aufführung in einen ganz neuen klanglichen und visuellen Zusammenhang gestellt durch die Interaktion mit Live-Elektronik, innovativen Improvisationen auf verschiedenen Blockflöten sowie einer aufwändigen Visualisierung, welche den großen Kirchenraum in einzigartiger Weise mit einbezieht. Die Ausführenden sind KonzertChor Düsseldorf unter der Leitung von Guido Harzen, Markus Hinz, Orgel, Dagmar Wilgo, Blockflöten, Professor Andreas Kolinski, Live-Elektronik, und Patrick Arnold, Visualisierung. Tickets gibt es unter www.konzertchor-duesseldorf.de/kartenkauf/.

Konzert: Requiem Durufle & Deux danses Debussy

Benrath. Die Kantorei Hilden, Kinderkantorei und Kammerorchester bringen am Samstag, 2. November, in einer Gemeinschaftsproduktion das klangschöne Requiem des französischen Komponisten Maurice Duruflé zu Gehör. Beginn ist um 19.15 Uhr in der Wallfahrtskirche St. Cäcilia, Hauptstraße 14. Auf dem Programm stehen auch zwei Tänze von Claude Debussy. Die frisch gebackene Absolventin des Masters of Harfe, Olivia Debrabandere, spielt die Solo-Harfe, den virtuosens Orgelpart übernimmt der ehemalige Professor für Orgel der HfMT Köln Johannes Geffert und die Gesamtleitung hat Kantor Daniel Richter inne. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

„Mystische Nacht“ in St. Franziskus-Xaverius

Mörsenbroich. Im Rahmen des IDO-Festivals findet am Samstag, 2. November, um 20.30 Uhr in der Kirche St. Franziskus-Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4, die letzte „Mystische Nacht“ unter der Leitung von Dr. Odilo Klasen statt. Das besondere Format dieser Nacht im Rahmen des IDO-Festivals, die nun schon seit 1992 stattfindet, basiert auf dem kirchlichen Stundengebet. Die mystische Nacht ist eine Veranstaltung zwischen Konzert, Forum und Gebet und verbindet in besonderer Spiritualität neue Klanglichkeit und musikalisches Experiment mit uralter Tradition. Musikerinnen und Musiker verschiedenster Couleur laden das Publikum zum nächtlichen Lauschen ein - in diesem erwarten die Besuchenden Höhepunkte der letzten 32 Jahre. Ausführende sind: Kammerchor St. Franziskus-Xaverius, ART-Ensemble NRW, Natalie Mol (Sopran) und viele andere unter der Leitung von Odilo Klasen. Weitere Informationen und Kartenvorverkauf finden Interessierte unter www.ido-festival.de.

Familienmesse mit Messdienereinführung

Hamm. Eine Familienmesse mit Messdienereinführung findet am Sonntag, 3. November, um 9.30 Uhr in St. Blasius an der Hammer Dorfstraße 121 statt. In der Heiligen Messe werden 13 neue Messdienerinnen und Messdiener aufgenommen. Nach der Messe lädt der Kindermesskreis zum gemütlichen Beisammensein ein. Für die Kinder gibt es Herbstbasteln im Pfarrheim ... vor dem Pfarrheim gibt es Kaffee, Apfelschorle, Wasser und Weckmann.

KinderKirche in Lichtenbroich

Lichtenbroich. Zur KinderKirche sind alle Kinder mit ihren Eltern für Sonntag, 3. November, um 10 Uhr in die Kirche St. Maria Königin, Krahenburgstraße 3, eingeladen.

Gemeindebegegnung bei Kaffee und Kuchen

Innenstadt. Die Franziskanische Gemeinschaft lädt für Sonntag, 3. November, nach der 10.15 Uhr Messe in St. Mariä Empfängnis an der Oststraße zur Gemeindebegegnung bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindezentrum von St. Marien an der Hohenzollerstraße 22 ein.

KöB St. Antonius lädt zur Buchausstellung ein

Friedrichstadt. Anlässlich des Buchsonntags lädt die Katholische öffentliche Bücherei (KöB) St. Antonius in Zusammenarbeit mit der Regenbogen-Buchhandlung aus Flingern für Sonntag, 3. November, von 10.30 bis 15 Uhr zur Weihnachtsbuchausstellung in den Gemeinderaum St. Antonius, Eingang durch die Toreinfahrt Antoniusstraße 2, ein. Zum Thema „Kinderbücher, Weihnachten und Düsseldorf“ werden spannende Lektüren und viele Geschenkideen zum Weihnachtsfest angeboten. Bei frischen Getränken, einer Tasse Kaffee und selbstgebackenen Waffeln haben Interessierte Gelegenheit, in dem reichhaltigen Angebot zu stöbern. Bestellungen werden gerne entgegengenommen. Wer direkt bei „borromedien“ online bestellen möchte, sollte die Kunden-Nummer der Bücherei: 170122 vermerken. Mit jeder Bestellung wird die Arbeit der Bücherei vor Ort unterstützt.

„Tag der Tiere“ in St. Andreas

Altstadt. Tiere in der Kirche? Wo gibt's denn sowas? Das gibt es am Sonntag, 3. November, in der Andreaskirche der Dominikaner an der Andreasstraße 10 in der Altstadt. Dieser Sonntag steht - wie auch in den vergangenen Jahren - ganz im Zeichen der Tiere. Der „Tag der Tiere“ beginnt um 11 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst, der „Hubertusmesse“. In der Heiligen Messe spielt das Düsseldorfer Parforcehorn Corps. Alle Tierliebhaber sind dann um 14 Uhr eingeladen in der St. Andreas-Kirche ihre Hunde, Katzen und weitere Haustiere unter Gottes Schutz zu stellen und segnen zu lassen. Selbstverständlich werden auch Stofftiere gesegnet! Mit dem Tag der Tiere erinnern die Dominikaner an den südamerikanischen Dominikanerheiligen Martin von Porres, der ein großer Tierfreund war.

Traditionelles Suppenessen der Kolpingsfamilie

Vennhausen. Die Kolpingsfamilie Vennhausen lädt für Sonntag, 3. November, nach der Heiligen Messe um 11.15 Uhr in St. Katharina, Katharinenstraße 20, zum Suppenessen ins Pfarrheim St. Katharina ein. Es stehen wieder mehrere Suppen zur Auswahl. Mit dem Erlös wird der Förderverein „wir sind 22 Q“, dem zentralen Anlaufpunkt für Menschen mit Deletionssyndrom 22q11, unterstützt. Im Falle des Deletionssyndroms 22q11 ist ein Stück Erbmateriale auf einem der beiden Chromosomen 22 an der Stelle q11 verloren gegangen.

Kindermesse und Café der Begegnung

Stockum. „Love! Love! Love!“, lautet das Thema der Kindermesse am Sonntag, 3. November, um 11.15 Uhr in der Kirche Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37. Der Ortsausschuss Heilige Familie lädt im Anschluss zum Café der Begegnung ein. Ab 12 Uhr gibt es im Pfarrzentrum ein gemeinsames Erzählen bei Kaffee & Süßem, Verkauf von fair gehandelten Produkten des Eine-Welt-Kreises und Angebote für Kinder.

Mäusemesse für Kleinkinder

Mörsenbroich. Die nächste Mäusemesse ist am Sonntag, 3. November. Der Kleinkindergottesdienst beginnt um 11.30 Uhr in der Kapelle der Kirche St. Franziskus-Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4. Die Kirchenmäuse freuen sich auf den Besuch von vielen Kindern.

„Kirche Kunterbunt“ für Familien

Garath. Die nächste „Kirche kunterbunt“ ist am Sonntag, 3. November, von 14 bis 16.30 Uhr im Matthäus-Haus, René-Schickele-Straße 4. Kirche kunterbunt ist Kirche für Kinder und Erwachsene. Als Familie kann man entdecken, dass Kirche auch anders sein kann. Gemeinsam finden die Teilnehmenden in Workshops heraus, dass biblische Themen auch heute noch Spaß machen und ihnen viel sagen können. „Kirche kunterbunt“ wird gemeinsam von der Kirchengemeinde St. Matthäus, der Katholischen Kirche Benrath/Urdenbach und der evangelischen Gemeinde in Garath/Hellerhof gestaltet. Dieses Mal dreht sich alles um das Thema: Gott liebt bunt. Das Treffen ist für Familien mit Kindern von zwei bis zwölf Jahren. Nach einer Ankommens-Zeit gibt es einen kurzen Einstieg ins Thema. Im Anschluss werden verschiedene Workshops angeboten, um sich mit dem Thema zu beschäftigen. Danach wird zusammen Gottesdienst gefeiert. Der Nachmittag endet mit einem gemeinsamen Imbiss. Weitere Infos bei Anne Kricheldorf, anne.kricheldorf@kkbu.de oder unter 0171/9570926.

Sonntagsorgel in St. Andreas

Altstadt. Organisten, Gesangssolisten und Musikensembles aus dem In- und Ausland bringen Sonntag für Sonntag die christliche Botschaft zum Klingen. Die „Sonntagsorgel“ am 3. November um 16 Uhr findet in Kooperation mit dem IDO-Festival statt. In diesem Jahr haben diese Konzerte bei den Dominikanern den Schwerpunkt „Frauen an der Orgel“. Es spielt Kornelia Kupski aus Melsungen in der Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10. Der Eintritt ist frei, eine Spende erbeten.

Martinsfeuer am Rudolf-Lupp-Platz

Derendorf. Kinder mit ihren Eltern und Großeltern lädt die Katholische Kirche Derendorf Pempelfort für Sonntag, 3. November, um 17 Uhr zum Martinsfeuer am Rudolf-Lupp-Platz (Baumstraße/Schimmelbuschstraße) ein. Im Schein der Martinslaternen ist die Geschichte des Heiligen Martin zu hören und gemeinsam werden Martinslieder gesungen. Beim anschließenden Beisammensein gibt es Kakao und Glühwein gegen eine kleine Spende.

Kirchenmusikalische Vesper

Heerdt. Die Stundengebete der Kirche sind eine alte Gebetsform, die bei den Ordensgemeinschaften in den Klöstern bis heute praktiziert wird. Mit Psalmengesängen, Schriftlesungen, Gebete und Meditation wird der Tagesablauf durch Laudes (Morgenlob), Sext und Non (Mittagsgebete), Vesper (Abendlob) sowie Komplet (Nachtgebet) gegliedert und rhythmisiert. In der Kirche St. Benediktus, Alt-Heerdt 1, wird diese Tradition einmal im Monat und an den kirchlichen Hochfesten mit einer feierlichen, vierstimmig gesungenen Vesper bewahrt. Der nächste Termin ist am Sonntag, 3. November, um 18 Uhr. Neben den vierstimmig vorgetragenen Wechselgesängen der Psalmen erklingen Choräle, Motetten und gregorianische Gesänge unter der Mitwirkung des „vocalquartetts cantus benedictus“.

Messe mit Pilgersegen

Altstadt. Eine Santiago-Pilgermesse mit Segen der Pilger, die sich auf den Weg nach Santiago de Compostela machen möchten, findet am Montag, 4. November, um 18 Uhr in der Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, statt.

Vortrag: Einmal zum Nordkap und wieder zurück

Benrath. Die Kolpingsfamilie Benrath lädt für Montag, 4. November, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag in das Cäcilienstift, Paulistraße 3, ein. Kerstin von Kannen und Birgitt Pohler berichten von ihrer Erlebnisreise mit einem Kreuzfahrtschiff zum Nordkap. Alle Interessierten sind willkommen.

Internationale Orgelkonzerte

Altstadt. Im Rahmen der Internationalen Orgelkonzerte singt am Montag, 4. November, um 19.30 Uhr in St. Lambertus am Stiftsplatz der Bachverein Düsseldorf unter der Leitung von Alexander Niehues zwei Werke des ungarischen Komponisten Zoltán Kodály: „Missa Brevis“ und „Laudes Organi“. Andrew Tessman spielt die Orgel. Der Eintritt ist frei, eine Spende erbeten.

Kirchenführung in St. Andreas

Altstadt. Die ehemalige Hof- und Jesuitenkirche St. Andreas, Andreasstraße 10, in der Altstadt zählt zu den bedeutendsten barocken Sakralbauten im Nordwesten Deutschlands. Die Dominikaner laden für Mittwoch, 6. November, um 16 Uhr zur monatlichen Kirchenführung durch die frühbarocke Andreaskirche und das Mausoleum ein. Die Führung dauert zirka eine Stunde. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Treffpunkt ist in der Kirche. Der Eintritt ist frei, eine Spende erbeten.

Ökumenischer Gedächtnisgottesdienst in der „Diakonie“

Kaiserswerth. Zu einem Ökumenischen Gedächtnisgottesdienst für die im zweiten Quartal 2024 im Florence-Nightingale-Krankenhaus und dem neu eröffneten Friederike Fliedner Hospiz der Kaiserswerther Diakonie Verstorbenen lädt das katholische und evangelische Team der Krankenhauseelsorge gemeinsam mit der Leitung des Hospizes ein. Am Mittwoch, 6. November, wird um 19 Uhr der Gottesdienst in der Mutterhauskirche am Zeppenheimer Weg 14 (gegenüber von Parkplatz P9) gefeiert. Im Rahmen des Gedächtnisgottesdienstes wird der Name der Verstorbenen noch einmal ausgesprochen und es kann von allen Mitfeiernden eine Kerze entzündet werden. Die An- und Zugehörigen der Verstorbenen sind in den vergangenen Wochen persönlich angeschrieben worden. Wer keine persönliche Einladung erhalten hat oder an einen lieben Menschen denken und für ihn beten möchte, ist zur Mitfeier eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.